

## Ein Jahr Kochclub Chez Vous im Kladower Forum: Zeit für einen kurzen Rückblick und Ausblick.

Wer hatte im Februar 2024 gedacht, dass die bloße Ankündigung eines Kochclubs so viel Aufmerksamkeit auslösen würde. Sogar der Online Newsletter vom Tagespiegel präsentierte diese Neuigkeit sofort mit einem großen Foto und einem Interview. Freilich wusste ich damals noch nicht, wohin die Reise führen würde.

Was macht ein Kochclub ohne Küche? Die Grundidee war (und ist), dass sich eine Gruppe von interessierten Menschen bildet, die füreinander, beieinander und miteinander kochen und essen wollen. Dazu gehört auch das Besprechen von Rezepten, das Einkaufen, sowie hinterher das Aufräumen und Geschirrspülen. Und das Teilen der Kosten.

Wer aber lädt gerne fremde Leute zu sich nach Hause ein, die dann auch noch die Küche mitbenutzen sollen? So entstand die Idee, dass man sich mit einem Profil registriert und die Adressen austauscht. Wir unterscheiden nach Köchinnen/Köchen und Gastgeberinnen/Gastgebern. Es gibt erfreulich viele Kombinationen. Diese Gruppe (unter uns – Chez nous) hat sich im Laufe des Jahres etabliert und es gab bereits viele Esseneinladungen, bis hin zu einem großen Sommerfest im Landschaftsgarten Dr. Fraenkel. Das Video auf der Webseite vermittelt einen schönen Eindruck.

Ein Kochclub braucht aber auch ein Zuhause, wo man sich treffen und Veranstaltungen organisieren kann.

Burkhard Weituschat hat uns sehr geholfen, diesen Neuling als Gruppe im Kladower Forum zu integrieren, inzwischen mit einem monatlichen Jour fixe und einer Webseite.

Fast 70 Personen im Kladower Forum ha-

ben Interesse bekundet. Wir haben bereits einige Veranstaltungen organisiert: ein Vortrag über die indonesische Küche, ein Vortrag über Resteverwertung in der Küche und eine Buchvorstellung.

Es war ein großes Glück für den Kochclub, dass die Autorin des Buches ‚*Der Geschmack der Freiheit*‘, Dr. Ute Cohen, den Weg nach Kladow gefunden hat. Sie unterhielt uns mit einem anekdotischen Vortrag und wir erfuhren vieles aus der Geschichte der Kulinarik, was wir noch nicht wussten. Wer den Film *À la carte - Freiheit geht durch den Magen* (2021) von Éric Besnard (Empfehlung ARD – Mediathek) gesehen hat, weiss, wie die ersten Restaurants unmittelbar vor der französischen Revolution entstanden sind. Wussten Sie, dass in der Zeit die Gabel beim Essen noch nicht selbstverständlich war? Man hatte seinen eigenen Löffel dabei oder ein Löffel wurde ausgeliehen, den man anschließend wieder abgeben musste.

Unsere Pläne für 2025:

Das Kochen beieinander, miteinander und füreinander wird etwas erweitert!

Für die Gemeinschaft planen wir weitere interessante Vorträge, Weinverkostungen, erste Kochkurse und einen unregelmäßigen Chez-Vous-Newsletter mit neuen Kochbüchern und Rezepten, in Zusammenarbeit mit der Nicolaischen Buchhandlung.

Und wir werden einen Beitrag zum 40-jährigen Jubiläum des Kladower Forum einbringen. Seien Sie gespannt.

Interessenten können sich für den Newsletter anmelden: [chez-vous@kladower-forum.de](mailto:chez-vous@kladower-forum.de).

**Beste Grüße aus der Küche  
Arnoud de Kemp · Gründer**



***Neues Frühjahr – neue Kunst.***

***Für ein neues Zuhause.***

**Adresse**

Galerie Franka Löwe  
Sakrower Landstr. 59  
14089 Berlin – Kladow

**Kontakt:**

www.frankaloewe.de  
info@frankaloewe  
+49 30 55 87 12 42



***Neue kunstliebende Nachbarinnen und Nachbarn? Willkommen!\****

Wir heißen alle Neuzugänge in unserem schönen Dorf herzlich willkommen. Hier lebt es sich gut. Denn Kladow bietet ein reichhaltiges kulturelles Angebot mit Galerien, Kunstgärten, Kunstmärkten u.v.a.m... Die Galerie Franka Löwe ist mit ihrem antiquarischen Kunsthandel ein Teil davon.

***Bezahlbare originale Kunst für kleine wie große Räume und Gärten.***

Die Kunst der Moderne des 20. und 21. Jahrhunderts aus Künstlernachlässen und Sammlungsaufösungen ist unsere Spezialität: abstrakte und bildliche Motive; Gemälde, Zeichnungen, Aquarelle und signierte Drucke; Skulpturen, Figuren, Statuen. In kleinen Formaten für das Regal oder die Nische. Alternativ als große Kunst für leere Wände und Gärten. Ab 5 € bis deutlich viel mehr... Das ist unser Konzept.

***Neugierig?***

Wir bauen zwar gerade um, aber wir sind da. Einfach telefonisch oder per Mail Kontakt aufnehmen und Termin vereinbaren.

\*P.S.: Gilt natürlich auch für die „Alt-Kladower:innen“.

***„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ (P.Picasso)***